



Statistische Berichte



Kennziffer: B III 1/S - WS 2017/18

November 2017

Die Studierenden an den Hochschulen in Hessen im Wintersemester 2017/18

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Peter Bonk	0611 3802-319
Gabriela Fischer	0611 3802-318
E-Mail	hochschulstatistik@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<https://statistik.hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Begriffliche Erläuterungen	2
Lange Reihe: Studierende ¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
 Diagramme	
Abb. 1 Studierende ¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
 Tabellen	
1. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im WS 2017/18	4
2. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18	6
3. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18	7

1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte.

Vorbemerkungen

Dieser Vorbericht enthält die Grundzahlen der Studierendenstatistik für das Wintersemester 2017/18. Er ergänzt die Berichtsserie B III 1 des Hessischen Statistischen Landesamtes. Der Vorbericht liefert aufgrund von Vorwegmeldungen der Hochschulen vorläufige Ergebnisse für wichtige Eckzahlen. Die endgültigen und detaillierten Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

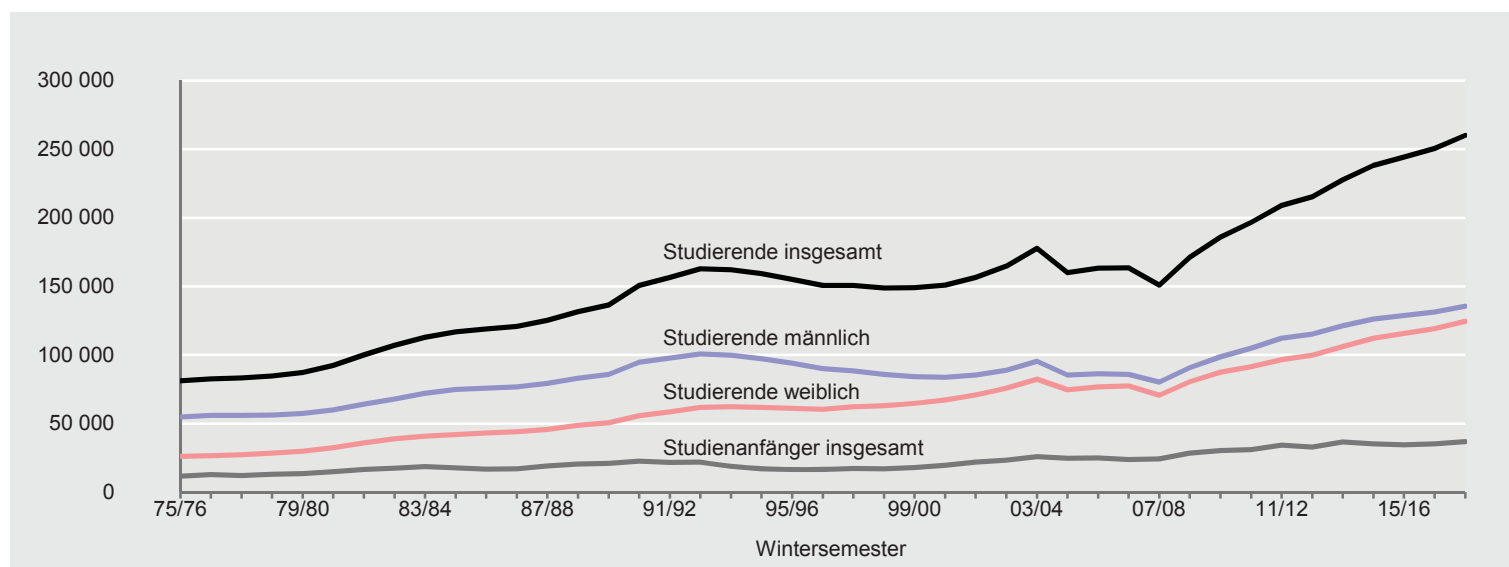
Begriffliche Erläuterungen

Doppeleinschreiber	Studierende, die auch noch an einer weiteren Hochschule immatrikuliert sind.
Fachhochschulen	vermitteln durch anwendungsbezogene Lehre eine auf den Erkenntnissen der Forschung beruhende Ausbildung. Sie fördern die Erschließung wissenschaftlicher Erkenntnisse für die Praxis. In Hessen gibt es sechzehn Fachhochschulen: h_da - Hochschule Darmstadt (FH), Frankfurt University of Applied Sciences (FH), Hochschule Fulda (FH), TH Mittelhessen, H RheinMain in Wiesbaden, H Geisenheim University (FH), Evangelische H Darmstadt, H Fresenius in Idstein (Priv. FH), H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung in Bad Hersfeld (Priv. FH), Wilhelm Büchner H (ehem. Priv. FernFachhochschule Darmstadt), Diploma FH Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf, Private FH Provadis (School of Int. Management & Technology) mit Sitz in Frankfurt, die CVJM-Hochschule in Kassel sowie die private Hochschule accadis, Bad Homburg. In diesem Berichtszeitraum hinzugekommen ist die Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin mit dem Standort Frankfurt sowie die FOM - Hochschule für Oekonomie & Management Essen mit den Standorten Frankfurt und Kassel.
Fachsemester	sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlussprüfung erbracht worden sind, dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studiengang oder Studienfach gehören, wenn sie angerechnet wurden.
Hochschulsemester	sind Semester, die insgesamt an deutschen Hochschulen erbracht worden sind (einschließlich Urlaubssemester).
Kunsthochschulen	bilden den künstlerischen Nachwuchs heran. Sie haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Inhalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Die Kunsthochschulen in Hessen sind die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst und die Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), beide mit Sitz in Frankfurt am Main sowie die Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main.
Theologische Hochschulen	sind kirchliche, philosophisch-theologische Hochschulen ohne die theologischen Fachbereiche der Universitäten. In Hessen sind dies die Theologische Fakultät in Fulda, die Philosophisch-Theologische Hochschule (St. Georgen) in Frankfurt am Main, die Lutherisch-Theologische Hochschule in Oberursel, die Evangelische Hochschule Tabor in Marburg, die Freie Theologische Hochschule in Gießen sowie die Theologische Hochschule Ewersbach (ev), Dietzhölztal.
Universitäten	dienen der Weiterentwicklung der Wissenschaften und der Vermittlung der wissenschaftlichen Ausbildung. Sie bilden den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs heran. Zu den Universitäten in Hessen zählen nach dem Hessischen Hochschulgesetz neben der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Philipps-Universität Marburg auch die Technische Universität Darmstadt, die Universität Kassel sowie die beiden privaten Hochschulen EBS - Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden und die Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) in Frankfurt am Main.
Verwaltungsfachhochschulen	sind verwaltungsinterne Fachhochschulen der Länder und des Bundes. Sie bilden Beamtenanwärter für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes aus. In Hessen sind dies die Archivschule Marburg, die Hess. H für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg, die Hess. H für Polizei und Verwaltung in Wiesbaden und die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung mit den Fachbereichen Kriminalpolizei in Wiesbaden, Wetterdienst in Langen und Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel.

Lange Reihe: Studierende¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76

Winter- semester	Studierende		und zwar					
			im 1. Hochschulsemester		im 1. Fachsemester		ausländische Studierende	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1975/76	81 084	26 198	11 661	4 055	13 772	4 647	4 770	1 193
1976/77	82 653	26 633	12 833	4 308	15 825	5 263	4 940	1 223
1977/78	83 202	27 297	12 167	4 569	14 683	5 306	5 152	1 250
1978/79	84 720	28 502	13 007	5 094	15 690	5 959	5 550	1 365
1979/80	87 304	29 801	13 515	5 005	16 292	5 938	5 858	1 494
1980/81	92 275	32 357	14 935	5 853	17 900	6 909	6 365	1 661
1981/82	100 125	35 969	16 624	6 724	19 804	7 905	6 938	1 785
1982/83	106 987	38 982	17 581	6 884	21 078	8 203	7 400	1 977
1983/84	112 952	40 934	18 620	7 008	22 235	8 337	7 858	2 162
1984/85	116 858	41 996	17 793	6 809	21 759	8 298	7 999	2 225
1985/86	118 883	43 115	16 917	6 925	20 898	8 434	8 257	2 371
1986/87	120 750	44 045	17 125	7 112	21 253	8 741	8 500	2 504
1987/88	125 214	45 835	19 030	7 838	23 259	9 532	8 828	2 636
1988/89	131 679	48 699	20 437	8 226	24 870	9 979	9 404	2 915
1989/90	136 440	50 527	20 985	8 371	25 523	10 277	9 883	3 138
1990/91	150 624	55 858	22 746	8 752	27 368	10 767	11 297	3 697
1991/92	156 409	58 589	21 655	8 673	26 863	10 864	11 842	3 985
1992/93	162 738	61 939	21 854	9 389	26 936	11 537	13 023	4 556
1993/94	162 149	62 359	18 860	8 126	24 271	10 479	13 724	4 900
1994/95	159 238	61 880	17 061	7 539	22 940	10 045	14 529	5 283
1995/96	155 143	61 192	16 645	7 836	22 715	10 460	14 962	5 586
1996/97	150 660	60 495	16 521	7 803	22 893	10 666	15 649	5 931
1997/98	150 652	62 217	17 279	8 522	24 108	11 760	16 404	6 316
1998/99	148 907	63 022	16 935	8 228	23 653	11 354	17 410	6 972
1999/00	149 046	64 764	18 039	9 033	25 175	12 467	18 350	7 633
2000/01	150 868	67 093	19 549	9 670	26 595	13 037	19 697	8 433
2001/02	156 414	71 021	21 971	11 083	29 987	14 990	21 140	9 327
2002/03	164 608	75 803	23 278	11 926	32 668	16 548	23 280	10 355
2003/04	177 756	82 423	25 984	12 674	36 023	17 499	25 630	11 655
2004/05	160 026	74 727	24 777	12 095	31 736	15 275	23 943	11 130
2005/06	163 205	76 785	25 000	12 640	32 409	15 997	23 980	11 326
2006/07	163 476	77 523	23 698	11 986	30 524	14 964	23 491	11 298
2007/08	151 033	70 727	24 386	12 260	31 336	15 320	20 766	9 839
2008/09	171 249	80 583	28 518	14 068	38 378	18 535	23 209	11 117
2009/10	185 996	87 374	30 232	15 097	42 626	20 741	24 937	11 895
2010/11	196 545	91 520	31 118	15 142	44 966	21 868	26 547	12 726
2011/12	208 887	96 617	34 403	16 126	49 618	23 225	27 603	13 310
2012/13	215 209	99 862	32 916	16 663	50 085	24 823	28 863	13 933
2013/14	227 608	106 196	36 701	18 225	55 664	27 328	30 649	14 824
2014/15	238 221	112 107	35 313	17 879	55 744	27 637	32 186	15 649
2015/16	244 322	115 612	34 456	17 311	55 756	27 211	33 813	16 460
2016/17	250 450	119 167	35 128	17 762	57 852	28 525	35 166	17 164
2017/18 ²⁾	260 184	124 555	36 829	18 931	59 533	29 860	36 367	17 800

Abb. 1 Studierende¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76



1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Vorläufige Ergebnisse.

1. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im WS 2017/18

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Universitäten														
Technische Universität Darmstadt	25 689	7 608	21 147	6 120	2 514	731	4 242	1 339	4 542	1 488	804	291	1 012	355
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	47 398	27 046	40 187	22 630	4 871	2 773	8 324	4 661	7 211	4 416	1 175	736	1 627	1 008
Justus-Liebig-Universität Gießen	28 556	17 588	25 937	15 933	3 589	2 330	6 229	3 885	2 619	1 655	492	320	676	440
Philipps-Universität Marburg	25 569	14 071	22 568	12 314	2 481	1 471	5 025	2 847	3 001	1 757	703	433	941	563
Universität Kassel	25 397	12 242	22 225	10 660	2 917	1 464	5 176	2 603	3 172	1 582	502	247	807	402
EBS - U für Wirtschaft und Recht (Priv. wiss. Hochschule) Wiesbaden	2 179	844	1 371	470	171	77	289	109	808	374	278	146	161	90
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) Frankfurt am Main	2 225	653	1 520	392	335	109	533	130	705	261	311	115	320	121
Z u s a m m e n	157 013	80 052	134 955	68 519	16 878	8 955	29 818	15 574	22 058	11 533	4 265	2 288	5 544	2 979
Theologische Hochschulen														
Theologische Fakultät (rk) Fulda	34	9	26	8	2	1	2	1	8	1	4	–	2	–
Phil. Theol. Hochschule (rk) "St. Georgen" Frankfurt am Main	411	130	294	96	10	2	27	9	117	34	16	7	15	2
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel	27	2	22	2	4	1	4	1	5	–	1	–	1	–
Evangelische Hochschule Tabor Marburg	149	87	145	86	50	37	66	43	4	1	1	1	2	1
Freie Theologische Hochschule Gießen	139	29	132	26	118	24	126	24	7	3	4	2	–	–
Theol. Hochschule Ewersbach (ev) Dietzhöhlztal	66	25	66	25	16	7	16	7	–	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	826	282	685	243	200	72	241	85	141	39	26	10	20	3
Kunsthochschulen														
Hochschule für Musik u. Darst. Kunst Frankfurt am Main	908	525	545	312	43	26	100	64	363	213	81	36	110	55
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule) Frankfurt am Main	173	84	29	14	2	–	2	–	144	70	46	22	46	22
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	718	384	585	302	44	24	82	42	133	82	10	6	16	10
Z u s a m m e n	1 799	993	1 159	628	89	50	184	106	640	365	137	64	172	87

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte.

Noch: 1. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten
und Hochschulen im WS 2017/18

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.		zus.	weibl.	zus.	weibl.		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Fachhochschulen														
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)	16 804	6 109	13 786	4 951	2 154	954	3 736	1 537	3 018	1 158	500	212	704	285
Frankfurt University of Applied Sciences	14 256	6 273	11 145	5 029	1 141	496	2 165	906	3 111	1 244	364	144	549	224
H für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Frankfurt	117	87	112	83	57	41	57	41	5	4	2	1	2	1
Hochschule Fulda (FH)	8 984	5 162	7 848	4 529	1 320	879	2 102	1 308	1 136	633	182	104	275	155
TH Mittelhessen	17 676	5 440	15 034	4 404	2 172	719	3 456	1 123	2 642	1 036	326	140	531	218
Hochschule RheinMain Wiesbaden	13 195	6 062	11 334	5 146	1 414	701	2 561	1 233	1 861	916	260	131	428	204
Hochschule Geisenheim University (FH)	1 487	591	1 305	511	258	107	345	137	182	80	49	19	45	19
Evangelische Hochschule Darmstadt	1 866	1 488	1 759	1 399	332	263	445	353	107	89	20	13	33	22
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein	2 892	1 931	2 678	1 783	517	336	611	390	214	148	58	44	78	53
Hochschule der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld	267	156	267	156	98	66	98	66	–	–	–	–	–	–
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt	6 008	808	5 707	752	386	49	683	96	301	56	20	2	35	4
Diploma Fachhochschule Nordhessen Bad Sooden-Allendorf	5 461	3 741	5 045	3 499	1 158	852	1 345	1 034	416	242	31	25	50	38
Priv. Fachhochschule Proxadis School of Int. Management & Techn. Frankfurt am Main	1 077	501	1 051	491	272	109	339	165	26	10	11	3	26	10
accadis Hochschule Bad Homburg	540	268	457	227	126	59	175	86	83	41	8	5	34	16
FOM - H für Oekonomie und Management Essen	4 409	2 201	4 055	2 020	439	246	787	411	354	181	56	29	83	45
CVJM Hochschule Kassel	360	225	354	222	73	41	93	54	6	3	3	1	3	1
Z u s a m m e n	95 399	41 043	81 937	35 202	11 917	5 918	18 998	8 940	13 462	5 841	1 890	873	2 876	1 295
Verwaltungsfachhochschulen														
Archivschule Marburg	64	35	64	35	21	12	21	12	–	–	–	–	–	–
Hess. H für Finanzen und Rechtspflege	1 012	594	1 012	594	511	298	511	298	–	–	–	–	–	–
Hess. H für Polizei und Verwaltung	3 471	1 328	3 405	1 306	731	320	920	392	66	22	5	3	9	6
H des Bundes für öffentliche Verwaltung FB Kriminalpolizei Wiesbaden	488	172	488	172	116	39	161	50	–	–	–	–	–	–
H des Bundes für öffentliche Verwaltung FB Wetterdienst Langen	27	5	27	5	8	3	11	3	–	–	–	–	–	–
H des Bundes für öffentliche Verwaltung FB Landw. Sozialvers. Kassel	85	51	85	51	35	26	47	30	–	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	5 147	2 185	5 081	2 163	1 422	698	1 671	785	66	22	5	3	9	6
Hochschulen insgesamt														
I n s g e s a m t	260 184	124 555	223 817	106 755	30 506	15 693	50 912	25 490	36 367	17 800	6 323	3 238	8 621	4 370

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte.

Die Studierenden an den Hochschulen
in Hessen im Wintersemester 2017/18
– Vorläufige Ergebnisse –

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

2. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Alle Hochschulen														
Geisteswissenschaften	25 912	16 285	22 635	13 985	2 501	1 591	4 650	2 854	3 277	2 300	667	482	896	630
darunter Lehramtsstudiengänge	7 988	5 338	7 370	4 850	801	548	1 206	782	618	488	73	60	106	82
Sport	2 865	1 183	2 721	1 123	413	207	711	348	144	60	16	7	31	12
darunter Lehramtsstudiengänge	1 340	412	1 297	398	120	46	198	69	43	14	3	2	8	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	94 319	52 742	82 940	45 818	12 165	7 194	19 399	11 105	11 379	6 924	2 284	1 311	2 904	1 695
darunter Lehramtsstudiengänge	3 694	2 239	3 504	2 116	494	318	799	501	190	123	20	11	44	28
Mathematik, Naturwissenschaften	29 514	14 786	26 333	13 072	3 651	2 001	6 450	3 404	3 181	1 714	500	279	767	429
darunter Lehramtsstudiengänge	7 251	4 773	6 846	4 469	980	721	1 529	1 055	405	304	56	49	98	80
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	15 586	10 328	13 595	9 237	1 955	1 456	2 670	1 922	1 991	1 091	294	195	373	243
davon Gesundheitswissenschaften allg.	5 673	4 347	5 110	3 937	1 086	866	1 493	1 151	563	410	135	97	187	130
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	8 186	4 968	7 193	4 446	742	498	1 015	659	993	522	133	80	152	91
Zahnmedizin	1 727	1 013	1 292	854	127	92	162	112	435	159	26	18	34	22
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	9 165	5 911	7 951	5 239	1 241	852	2 046	1 378	1 214	672	253	137	338	193
darunter Lehramtsstudiengänge	166	118	161	114	23	14	58	39	5	4	2	2	3	2
Ingenieurwissenschaften	73 932	17 779	60 206	13 692	7 744	1 863	13 529	3 545	13 726	4 087	2 041	670	2 964	955
darunter Lehramtsstudiengänge	498	166	471	147	45	17	85	26	27	19	1	1	2	2
Kunst, Kunstwissenschaft	8 891	5 541	7 436	4 589	836	529	1 457	934	1 455	952	268	157	348	213
darunter Lehramtsstudiengänge	808	567	780	546	47	40	103	82	28	21	1	–	1	–
I n s g e s a m t	260 184	124 555	223 817	106 755	30 506	15 693	50 912	25 490	36 367	17 800	6 323	3 238	8 621	4 370
darunter														
Lehrämter	21 745	13 613	20 429	12 640	2 510	1 704	3 978	2 554	1 316	973	156	125	262	196
davon an														
Grundschulen	3 049	2 549	2 896	2 410	469	424	727	626	153	139	22	20	37	32
Haupt- u. Realschulen	4 390	2 839	3 928	2 495	410	270	686	429	462	344	56	46	96	71
Gymnasien	10 729	5 969	10 179	5 584	1 162	708	1 766	987	550	385	64	48	95	69
Förderschulen	1 548	1 240	1 529	1 223	243	186	361	282	19	17	2	2	2	2
beruflichen Schulen	2 029	1 016	1 897	928	226	116	438	230	132	88	12	9	32	22

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Technische Universität Darmstadt														
Geisteswissenschaften	1 266	642	1 149	570	110	64	219	114	117	72	18	12	26	16
darunter														
Lehramtsstudiengänge	386	191	366	180	18	8	51	25	20	11	–	–	–	–
Sport	192	49	183	47	2	1	10	2	9	2	1	1	1	1
darunter														
Lehramtsstudiengänge	140	43	137	41	2	1	10	2	3	2	1	1	1	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 748	1 575	2 507	1 394	195	122	505	296	241	181	33	26	55	39
darunter														
Lehramtsstudiengänge	35	15	32	15	–	–	3	1	3	–	–	–	2	–
Mathematik, Naturwissenschaften	4 489	1 642	4 030	1 450	486	181	796	321	459	192	73	37	92	44
darunter														
Lehramtsstudiengänge	409	217	388	201	42	17	69	30	21	16	3	2	4	3
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	10	2	10	2	–	–	4	–	–	–	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften	16 982	3 697	13 266	2 656	1 721	363	2 708	606	3 716	1 041	679	215	838	255
darunter														
Lehramtsstudiengänge	257	111	244	102	32	15	47	18	13	9	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft	2	1	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	25 689	7 608	21 147	6 120	2 514	731	4 242	1 339	4 542	1 488	804	291	1 012	355
darunter														
Lehrämter	1 227	577	1 167	539	94	41	180	76	60	38	4	3	7	4
davon an														
Gymnasien	865	398	822	369	65	27	121	50	43	29	4	3	5	4
beruflichen Schulen	362	179	345	170	29	14	59	26	17	9	–	–	2	–
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main														
Geisteswissenschaften	10 508	6 807	8 971	5 695	935	617	1 781	1 114	1 537	1 112	218	171	338	251
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 761	1 958	2 394	1 664	189	129	316	210	367	294	36	31	52	41
Sport	999	357	934	335	104	39	181	69	65	22	6	–	13	2
darunter														
Lehramtsstudiengänge	328	108	305	100	17	6	30	8	23	8	1	–	3	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	17 977	10 324	15 056	8 446	1 788	987	2 933	1 635	2 921	1 878	573	350	729	443
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 270	874	1 186	810	161	111	295	209	84	64	10	6	21	16
Mathematik, Naturwissenschaften	9 700	5 093	8 523	4 429	1 220	702	2 088	1 160	1 177	664	172	105	262	161
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 338	1 662	2 117	1 496	261	218	434	349	221	166	26	23	50	41
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	3 866	2 363	3 156	2 044	337	225	440	289	710	319	83	55	96	63
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 985	1 882	2 588	1 659	265	175	350	230	397	223	67	43	77	50
Zahnmedizin	881	481	568	385	72	50	90	59	313	96	16	12	19	13
Ingenieurwissenschaften	2 382	665	1 866	472	313	77	555	150	516	193	92	30	137	44
darunter														
Lehramtsstudiengänge	81	36	71	28	1	1	9	6	10	8	1	1	2	2
Kunst, Kunstwissenschaft	1 966	1 437	1 681	1 209	174	126	346	244	285	228	31	25	52	44
darunter														
Lehramtsstudiengänge	167	144	156	135	7	7	17	15	11	9	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main														
Z u s a m m e n	47 398	27 046	40 187	22 630	4 871	2 773	8 324	4 661	7 211	4 416	1 175	736	1 627	1 008
darunter														
Lehrämter	6 945	4 782	6 229	4 233	636	472	1 101	797	716	549	74	61	128	100
davon an														
Grundschulen	1 267	1 084	1 180	1 005	148	141	262	238	87	79	14	12	23	19
Haupt- u. Realschulen	1 800	1 194	1 530	992	137	101	231	160	270	202	30	25	53	38
Gymnasien	2 813	1 716	2 515	1 504	207	130	341	205	298	212	22	18	33	27
Förderschulen	673	518	656	502	92	66	155	117	17	16	1	1	1	1
beruflichen Schulen	392	270	348	230	52	34	112	77	44	40	7	5	18	15
Justus-Liebig-Universität Gießen														
Geisteswissenschaften	4 336	2 951	3 874	2 600	483	336	877	588	462	351	101	75	141	103
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 894	1 284	1 782	1 194	265	183	378	242	112	90	15	12	26	20
Sport	836	421	808	409	128	92	217	142	28	12	5	4	8	6
darunter														
Lehramtsstudiengänge	373	110	368	109	30	14	55	22	5	1	–	–	1	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	9 354	5 654	8 579	5 143	1 358	826	2 171	1 305	775	511	182	119	248	166
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 029	769	1 010	758	179	132	247	178	19	11	4	2	6	4
Mathematik, Naturwissenschaften	5 176	2 767	4 800	2 549	729	415	1 354	728	376	218	62	33	95	53
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 283	1 507	2 162	1 417	321	227	494	326	121	90	19	16	31	25
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	2 926	1 696	2 513	1 472	162	103	236	140	413	224	22	12	31	17
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 500	1 429	2 141	1 238	135	83	195	112	359	191	20	11	27	14
Zahnmedizin	426	267	372	234	27	20	41	28	54	33	2	1	4	3
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	4 759	3 499	4 290	3 226	632	508	1 126	857	469	273	96	62	125	78
darunter														
Lehramtsstudiengänge	166	118	161	114	23	14	58	39	5	4	2	2	3	2
Ingenieurwissenschaften	432	98	410	87	38	7	114	27	22	11	6	4	8	5
darunter														
Lehramtsstudiengänge	146	15	143	14	11	–	28	1	3	1	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft	737	502	663	447	59	43	134	98	74	55	18	11	20	12
darunter														
Lehramtsstudiengänge	230	167	222	161	18	15	41	32	8	6	–	–	–	–
Z u s a m m e n	28 556	17 588	25 937	15 933	3 589	2 330	6 229	3 885	2 619	1 655	492	320	676	440
darunter														
Lehrämter	6 121	3 970	5 848	3 767	847	585	1 301	840	273	203	40	32	67	51
davon an														
Grundschulen	833	686	785	641	159	139	229	191	48	45	6	6	9	9
Haupt- u. Realschulen	1 673	1 069	1 541	970	174	108	295	171	132	99	15	12	30	23
Gymnasien	2 474	1 381	2 391	1 328	332	204	490	273	83	53	16	11	24	16
Förderschulen	854	704	852	703	150	120	205	165	2	1	1	1	1	1
beruflichen Schulen	287	130	279	125	32	14	82	40	8	5	2	2	3	2

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Philipps-Universität Marburg														
Geisteswissenschaften	5 698	3 434	4 952	2 928	413	256	945	569	746	506	247	172	295	198
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 373	837	1 328	808	142	92	191	115	45	29	8	3	9	3
Sport	656	303	620	280	151	65	268	122	36	23	4	2	9	3
darunter														
Lehramtsstudiengänge	318	99	311	96	43	15	68	24	7	3	1	1	3	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8 118	4 555	7 200	3 974	842	520	1 581	947	918	581	216	140	287	183
darunter														
Lehramtsstudiengänge	124	36	121	34	12	6	21	6	3	2	–	–	1	–
Mathematik, Naturwissenschaften	5 760	2 861	5 015	2 470	531	298	1 155	602	745	391	138	73	199	107
darunter														
Lehramtsstudiengänge	601	291	594	286	76	39	123	52	7	5	3	3	5	4
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	3 121	1 922	2 816	1 784	370	262	501	342	305	138	54	31	59	33
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 701	1 657	2 464	1 549	342	240	470	317	237	108	46	26	48	27
Zahnmedizin	420	265	352	235	28	22	31	25	68	30	8	5	11	6
Ingenieurwissenschaften	1 673	619	1 474	541	115	28	438	168	199	78	39	11	77	28
darunter														
Lehramtsstudiengänge	14	4	13	3	1	1	1	1	1	1	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft	543	377	491	337	59	42	137	97	52	40	5	4	15	11
Z u s a m m e n	25 569	14 071	22 568	12 314	2 481	1 471	5 025	2 847	3 001	1 757	703	433	941	563
darunter														
Lehrämter	2 430	1 267	2 367	1 227	274	153	404	198	63	40	12	7	18	8
davon an														
Gymnasien	2 430	1 267	2 367	1 227	274	153	404	198	63	40	12	7	18	8
Universität Kassel														
Geisteswissenschaften	3 232	2 111	2 959	1 892	376	257	603	392	273	219	58	43	76	59
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 574	1 068	1 500	1 004	187	136	270	190	74	64	14	14	19	18
Sport	182	53	176	52	28	10	35	13	6	1	–	–	–	–
darunter														
Lehramtsstudiengänge	181	52	176	52	28	10	35	13	5	–	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	10 201	5 318	9 140	4 672	1 199	606	2 303	1 204	1 061	646	194	107	297	171
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 236	545	1 155	499	142	69	233	107	81	46	6	3	14	8
Mathematik, Naturwissenschaften	2 539	1 471	2 412	1 399	413	281	623	387	127	72	21	12	37	21
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 620	1 096	1 585	1 069	280	220	409	298	35	27	5	5	8	7
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	1 576	906	1 246	726	136	82	249	152	330	180	44	17	82	43
Ingenieurwissenschaften	6 581	1 700	5 325	1 319	679	166	1 204	344	1 256	381	159	48	286	85
Kunst, Kunstwissenschaft	1 086	683	967	600	86	62	159	111	119	83	26	20	29	23
darunter														
Lehramtsstudiengänge	178	105	174	102	15	13	26	21	4	3	1	–	1	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Die Studierenden an den Hochschulen
in Hessen im Wintersemester 2017/18
– Vorläufige Ergebnisse –

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Universität Kassel														
Z u s a m m e n	25 397	12 242	22 225	10 660	2 917	1 464	5 176	2 603	3 172	1 582	502	247	807	402
darunter														
Lehrämter	4 789	2 866	4 590	2 726	652	448	973	629	199	140	26	22	42	33
davon an														
Grundschulen	896	732	878	717	161	143	232	193	18	15	2	2	5	4
Haupt- u. Realschulen	875	552	817	510	97	60	156	95	58	42	11	9	13	10
Gymnasien	2 030	1 145	1 970	1 096	281	191	400	254	60	49	10	9	15	14
beruflichen Schulen	988	437	925	403	113	54	185	87	63	34	3	2	9	5
EBS - Universität für Wirtschaft und Recht, Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 179	844	1 371	470	171	77	289	109	808	374	278	146	161	90
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB), Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 050	610	1 411	371	310	103	504	123	639	239	279	103	288	109
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	61	23	7	3	–	–	4	1	54	20	29	11	29	11
davon														
Gesundheitswissenschaften allg.	61	23	7	3	–	–	4	1	54	20	29	11	29	11
Ingenieurwissenschaften	114	20	102	18	25	6	25	6	12	2	3	1	3	1
Z u s a m m e n	2 225	653	1 520	392	335	109	533	130	705	261	311	115	320	121
Theologische Fakultät (rk) Fulda														
Geisteswissenschaften	34	9	26	8	2	1	2	1	8	1	4	–	2	–
Phil. Theol. Hochschule "St. Georgen" (rk) Frankfurt am Main														
Geisteswissenschaften	411	130	294	96	10	2	27	9	117	34	16	7	15	2
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel														
Geisteswissenschaften	27	2	22	2	4	1	4	1	5	–	1	–	1	–
Ev. Hochschule Tabor Marburg														
Geisteswissenschaften	69	26	66	26	13	7	23	10	3	–	–	–	1	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	80	61	79	60	37	30	43	33	1	1	1	1	1	1
Z u s a m m e n	149	87	145	86	50	37	66	43	4	1	1	1	2	1
Freie Theol. Hochschule Gießen														
Geisteswissenschaften	139	29	132	26	118	24	126	24	7	3	4	2	–	–
Theologische H Ewersbach (ev), Dietzhölztal														
Geisteswissenschaften	66	25	66	25	16	7	16	7	–	–	–	–	–	–
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	20	15	19	14	1	–	8	7	1	1	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft darunter	888	510	526	298	42	26	92	57	362	212	81	36	110	55
Lehramtsstudiengänge	233	151	228	148	7	5	19	14	5	3	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Die Studierenden an den Hochschulen
in Hessen im Wintersemester 2017/18
– Vorläufige Ergebnisse –

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Z u s a m m e n	908	525	545	312	43	26	100	64	363	213	81	36	110	55
darunter														
Lehrämter	233	151	228	148	7	5	19	14	5	3	–	–	–	–
davon an														
Grundschulen	53	47	53	47	1	1	4	4	–	–	–	–	–	–
Haupt- u. Realschulen	42	24	40	23	2	1	4	3	2	1	–	–	–	–
Gymnasien	117	62	114	60	3	3	10	7	3	2	–	–	–	–
Förderschulen	21	18	21	18	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	173	84	29	14	2	–	2	–	144	70	46	22	46	22
Hochschule für Gestaltung, Offenbach am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	718	384	585	302	44	24	82	42	133	82	10	6	16	10
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 029	2 240	3 470	1 892	583	393	1 048	639	559	348	87	52	145	89
Mathematik, Naturwissenschaften	712	354	586	282	127	63	183	90	126	72	18	9	40	17
Ingenieurwissenschaften	10 539	2 838	8 397	2 212	1 233	409	2 204	677	2 142	626	350	123	477	154
Kunst, Kunstwissenschaft	1 524	677	1 333	565	211	89	301	131	191	112	45	28	42	25
Z u s a m m e n	16 804	6 109	13 786	4 951	2 154	954	3 736	1 537	3 018	1 158	500	212	704	285
Frankfurt University of Applied Sciences (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	6 058	3 931	5 148	3 326	433	304	766	482	910	605	80	52	124	84
Mathematik, Naturwissenschaften	4	3	4	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	370	280	329	246	40	31	103	74	41	34	2	1	7	5
davon Gesundheitswissenschaften allg.	370	280	329	246	40	31	103	74	41	34	2	1	7	5
Ingenieurwissenschaften	7 824	2 059	5 664	1 454	668	161	1 296	350	2 160	605	282	91	418	135
Z u s a m m e n	14 256	6 273	11 145	5 029	1 141	496	2 165	906	3 111	1 244	364	144	549	224
H für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Frankfurt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	102	74	98	71	43	29	43	29	4	3	1	–	1	–
Kunst, Kunstwissenschaft	15	13	14	12	14	12	14	12	1	1	1	1	1	1
Z u s a m m e n	117	87	112	83	57	41	57	41	5	4	2	1	2	1
Hochschule Fulda (FH)														
Geisteswissenschaften	109	102	107	100	21	19	27	25	2	2	–	–	1	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 982	2 565	3 505	2 253	529	406	812	570	477	312	64	39	96	53
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	1 332	1 082	1 249	1 016	264	220	431	344	83	66	11	9	26	20
davon Gesundheitswissenschaften allg.	1 332	1 082	1 249	1 016	264	220	431	344	83	66	11	9	26	20
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	1 362	920	1 126	780	223	159	330	235	236	140	65	39	87	53

1) Ohne Doppelleinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Die Studierenden an den Hochschulen
in Hessen im Wintersemester 2017/18
– Vorläufige Ergebnisse –

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Hochschule Fulda (FH)														
Ingenieurwissenschaften	2 199	493	1 861	380	283	75	502	134	338	113	42	17	65	28
Z u s a m m e n	8 984	5 162	7 848	4 529	1 320	879	2 102	1 308	1 136	633	182	104	275	155
Technische Hochschule Mittelhessen														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 604	1 153	2 276	970	323	136	488	215	328	183	37	17	55	24
Mathematik, Naturwissenschaften	474	251	357	177	28	10	58	27	117	74	5	3	18	14
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	1 105	799	969	690	260	213	346	262	136	109	42	35	53	41
davon Gesundheitswissenschaften allg.	1 105	799	969	690	260	213	346	262	136	109	42	35	53	41
Ingenieurwissenschaften	13 493	3 237	11 432	2 567	1 561	360	2 564	619	2 061	670	242	85	405	139
Z u s a m m e n	17 676	5 440	15 034	4 404	2 172	719	3 456	1 123	2 642	1 036	326	140	531	218
Hochschule RheinMain Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5 873	3 537	5 081	3 020	652	427	1 153	700	792	517	126	79	190	115
Mathematik, Naturwissenschaften	265	136	225	112	24	12	72	35	40	24	3	1	12	5
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	484	381	443	348	78	57	106	80	41	33	9	8	10	8
davon Gesundheitswissenschaften allg.	484	381	443	348	78	57	106	80	41	33	9	8	10	8
Ingenieurwissenschaften	6 000	1 637	5 058	1 326	601	165	1 153	363	942	311	120	42	210	73
Kunst, Kunstwissenschaft	573	371	527	340	59	40	77	55	46	31	2	1	6	3
Z u s a m m e n	13 195	6 062	11 334	5 146	1 414	701	2 561	1 233	1 861	916	260	131	428	204
H Geisenheim University (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	45	17	42	16	14	7	15	7	3	1	1	–	1	–
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	1 442	574	1 263	495	244	100	330	130	179	79	48	19	44	19
Z u s a m m e n	1 487	591	1 305	511	258	107	345	137	182	80	49	19	45	19
Evangelische Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 706	1 362	1 635	1 304	312	248	419	332	71	58	15	10	21	13
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	160	126	124	95	20	15	26	21	36	31	5	3	12	9
davon Gesundheitswissenschaften allg.	160	126	124	95	20	15	26	21	36	31	5	3	12	9
Z u s a m m e n	1 866	1 488	1 759	1 399	332	263	445	353	107	89	20	13	33	22
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein														
Geisteswissenschaften	17	17	17	17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 447	926	1 369	872	241	155	277	181	78	54	20	13	24	16
Mathematik, Naturwissenschaften	306	160	292	153	72	36	95	45	14	7	8	6	12	7
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	1 104	823	983	737	202	145	227	162	121	86	30	25	42	30
davon Gesundheitswissenschaften allg.	1 104	823	983	737	202	145	227	162	121	86	30	25	42	30
Ingenieurwissenschaften	18	5	17	4	2	–	12	2	1	1	–	–	–	–
Z u s a m m e n	2 892	1 931	2 678	1 783	517	336	611	390	214	148	58	44	78	53

1) Ohne Doppelpinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Die Studierenden an den Hochschulen
in Hessen im Wintersemester 2017/18
– Vorläufige Ergebnisse –

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Hochschule der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (Priv. FH), Bad Hersfeld														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	267	156	267	156	98	66	98	66	–	–	–	–	–	–
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 521	279	1 446	258	59	14	158	34	75	21	6	1	10	1
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	16	10	16	10	6	3	7	4	–	–	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften	4 471	519	4 245	484	321	32	518	58	226	35	14	1	25	3
Z u s a m m e n	6 008	808	5 707	752	386	49	683	96	301	56	20	2	35	4
Diploma Fachhochschule Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 346	2 470	3 116	2 307	784	617	924	765	230	163	23	20	34	29
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	877	705	844	678	199	165	213	176	33	27	4	2	4	2
davon Gesundheitswissenschaften allg.	877	705	844	678	199	165	213	176	33	27	4	2	4	2
Ingenieurwissenschaften	572	64	467	50	89	5	95	6	105	14	1	–	1	–
Kunst, Kunstwissenschaft	666	502	618	464	86	65	113	87	48	38	3	3	11	7
Z u s a m m e n	5 461	3 741	5 045	3 499	1 158	852	1 345	1 034	416	242	31	25	50	38
Priv. Fachhochschule Provis - School of International Management & Technology, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	744	391	722	383	209	107	264	143	22	8	7	2	22	8
Mathematik, Naturwissenschaften	62	43	62	43	13	–	15	6	–	–	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften	271	67	267	65	50	2	60	16	4	2	4	1	4	2
Z u s a m m e n	1 077	501	1 051	491	272	109	339	165	26	10	11	3	26	10
accadis Hochschule, Bad Homburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	540	268	457	227	126	59	175	86	83	41	8	5	34	16
FOM - Hochschule für Oekonomie und Management Essen in Frankfurt und Kassel														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 848	2 012	3 538	1 839	371	219	669	361	310	173	45	25	69	38
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	180	128	162	124	23	20	37	31	18	4	3	3	4	4
davon Gesundheitswissenschaften allg.	180	128	162	124	23	20	37	31	18	4	3	3	4	4
Ingenieurwissenschaften	381	61	355	57	45	7	81	19	26	4	8	1	10	3
Z u s a m m e n	4 409	2 201	4 055	2 020	439	246	787	411	354	181	56	29	83	45
CVJM-Hochschule Kassel (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	360	225	354	222	73	41	93	54	6	3	3	1	3	1
Archivschule Marburg (VFH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	64	35	64	35	21	12	21	12	–	–	–	–	–	–
Hess. Hochschule für Finanzen und Rechtspflege, Rotenburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 012	594	1 012	594	511	298	511	298	–	–	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2017/18

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Hess. Hochschule für Polizei und Verwaltung, Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 471	1 328	3 405	1 306	731	320	920	392	66	22	5	3	9	6
H des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Kriminalpolizei Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	488	172	488	172	116	39	161	50	–	–	–	–	–	–
H des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Wetterdienst Langen														
Mathematik, Naturwissenschaften	27	5	27	5	8	3	11	3	–	–	–	–	–	–
H des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung Kassel														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	85	51	85	51	35	26	47	30	–	–	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.